

Challenged by energy

Ein Outdoortraining und Bildungsprojekt für Beteiligte der Lokalen Agenda 21 zum Thema „Energie und Nachhaltigkeit“



PolitikerInnen, ManagerInnen von ortsansässigen Konzernen und Agenda-Beteiligte tauschen Anzug und Krawatte gegen Gummistiefel und Regenjacke und ziehen für zwei Tage in die Wildnis. Fernab von elektrischem Licht, Heizung und fließend warmen Wasser werden im Rahmen des Projektes „Challenged by energy“ Ideen zum Energiesparen, alternative Energiegewinnung und Umweltschutz entwickelt und deren Umsetzbarkeit diskutiert. „Challenged by energy“ wurde speziell für Beteiligte an Agendaprozessen sowie für im Energiebereich tätige Firmen konzipiert. Ein Pilotprojekt wurde in Aachen im Rahmen der „Aktion 25 plus“ im Januar 2001 durchgeführt – mitten im Winter und bei Schneeregen!



Teamtraining im Wald

Nicht wie sonst im beheizten Konferenzraum, sondern im selbst errichteten Zelt mit Lagerfeuer sowie im umgebenen Waldgelände, bietet das Projekt in Form eines Outdoor-Trainings vielfältige Möglichkeiten: das intensive Naturerlebnis macht den Beteiligten die eigene Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst und bietet Ansätze für intensive Diskussionen über Parteigrenzen und Weltbilder hinweg. Begleitet von zwei Trainern sind Teamaufgaben zu lösen und Herausforderungen zu meistern. Hierbei arbeiten die TeilnehmerInnen auf mehreren Ebenen: sie müssen z.B. gemeinsame Spielregeln finden, Andersdenkende integrieren, konstruktiv Kritik üben, persönliche Erfahrungen einbringen und die eigene Stellung im Ökosystem reflektieren. Ob beim Feuertransport über die Seilrutsche oder beim Organisieren des Lagerlebens – jeder ist auf jeden angewiesen.

Abendliche Diskussionen

Nicht nur bei den Teamaufgaben steht das Thema „Energie“ im Mittelpunkt. Gezielter Input an Informationen und lösungsorientierte Kleingruppenarbeit regen zur abendlichen Diskussion am Lagerfeuer an. In der fremden Umgebung können festgefahrene Positionen verlassen und neue Blickwinkel erprobt werden. So finden konstruktive Gespräche trotz parteipolitischer und wirtschaftlicher Differenzen statt. Gemeinsame Ansätze für die Lösungen von lokalen Umweltproblemen werden im Team erarbeitet.

„Ziel des Trainings ist es, die Teilnehmer für eine intensive Zusammenarbeit im Rahmen der Lokalen Agenda 21 zu motivieren“, so Teamtrainer Stefan Schulz von Arillus (Gesellschaft für Umweltbildung, Beratung und Naturerlebnis). „Hierzu sind häufig verhärtete Positionen aufzubrechen, Dialog und Kommunikation zu fördern. Das Projekt Challenged by energy setzt genau an diesem Punkt an: die Beteiligten erfahren, dass sie ein gemeinsames Ziel haben und als funktionierendes Team einen Weg finden können, dieses Ziel zu erreichen.“

Porträt: Arillus – Umweltbildung, Beratung und Naturerlebnis GmbH

Arillus Umweltbildung, Beratung, Naturerlebnis GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen mit Angeboten im Bereich Umweltbildung, Projektentwicklung, Naturerlebnis und Personalentwicklung. Arillus bietet u.a. Fortbildungen für Lehrer- und Kindergartenteams an, organisiert Naturerlebnisklassenfahrten für alle Schulstufen, bei denen nicht nur Wissen, sondern auch Sozialverhalten trainiert wird, und führt Projektwochen, Schulfeste etc. durch. Darüber hinaus arbeitet Arillus in sozialen Förderprojekten mit verschiedenen Institutionen und sozialen Trägern zusammen.

Kontakt

Stefan Schulz
Arillus Umweltbildung,
Beratung und
Naturerlebnis GmbH
Desingeröder Str. 8
37115 Duderstadt
Tel. 0 55 27 / 91 48 49
e-mail: schulz@arillus.de
www.arillus.de

